



Fröhliche Gesichter sah man beim Hoagartn in Bruckhof zuhauf. Kein Wunder, waren Musik und Stimmung einmal mehr wunderbar.

FOTO: SRO

Schee lustig!

Emmering – Wenn der Trachtenverein Almarausch zum Hoagascht einlädt, kommen alle – und das Vereinsheim in Bruckhof ist voll bis auf den letzten Platz. Hochzeitslader Fredi Zimpel aus Rott am Inn ist der Moderator und bringt den Saal in Stimmung. Ganz hinten hat sich die Auvierter Tanzmusi mit sechs Mann platziert. Wenn die Bläser mit Klarinette, Tenorhorn, zwei Mal Flügelhorn, Bass und Ziach loslegen, kracht es in der Bude, da muss keiner still sein.

Still ist es wenn der Geschwister Reich-Viergesang seine leisen und lustigen Volkslieder und Landler vorträgt, begleitet werden sie von der Sägschmied Rosi aus Gra-

ding auf der Gitarre. Konrad, Sepp und Peter Reich sowie Elisabeth Brandl bilden den Viergesang, dessen Repertoire schier unerschöpflich ist.

Franz Mühlhuber und Max Demmel sind der Wirtshausbriada-Zwoaxang; wenn sie mit ihren Gstanzln und fetzigen Wirtshausliedern loslegen, bleibt kein Auge trocken. Ganz feine Volksmusik präsentiert dagegen die Leitzachtaler Stubnmusi. Liesbeth Mühlhuber (Harfe), Marlies Funk (Hackbrett), Marianne Mayr (Zither), Elisabeth Estner (Gitarre) und Helmut Hoch (Kontrabass) sind ein lange eingespieltes Team, dessen Melodien das Publikum begeistern.

Bei der Oafach-so-Ziach-musi spielen die Funk Marlies und der Hoch Helmut mit, drum sitzen sie eng zusammen, daneben Maria Wörndl (Ziach) und Vroni Steinbeißer (Gitarre). Ihre Melodien geben ein schönes Klangbild, wie man es sich von Volksmusikgruppen wünscht.

Vereinsvorstand Peter Trenkler freute sich über den zahlreichen Besuch der Emmeringer Trachtengemeinde und die schönen Darbietungen der fünf Musikantengruppen. Die Freunde der Volksmusik sparten nicht mit Beifall.

OTTO HARTL

Internet

Infos zum Verein auf www.trachtenverein-emmering.de